

Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN, Mathildenstr. 24, 90762 Fürth

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
- Rathaus -
90744 Fürth

Harald Riedel, 0911/78 76 333
(Fraktionsvorsitzender)

Barbara Fuchs, 0172/83 666 77
(Stellv. Fraktionsvorsitzende)

Waltraud Galaske, 0911/76 29 74

Kamran Salimi, 0911/73 29 03

Philipp Steffen, 0176/63 49 37 57

Dagmar Svoboda, 0177/7 32 90 31

31. Oktober 2018

**Antrag zur Sitzung des Bau- und Werkausschusses am 7. November 2018
Ausbau des Fürther Hauptbahnhofs und insbesondere des Vorplatzes zur Drehscheibe für
nachhaltige Mobilität**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zur Sitzung des Bau- und Werkausschusses am 7. November 2018 stellen wir folgenden

A n t r a g :

1. Die Verwaltung nimmt Gespräche mit dem neuen Besitzer des Fürther Hauptbahnhofs zur weiteren öffentlichen Nutzung des Bahnhofsvorplatzes auf. Ziel der Gespräche soll die Verwirklichung von nachhaltigen Verkehrsangeboten in Kooperation mit der Stadt Fürth sein: Standplätze für Car-Sharing-Fahrzeuge, eine Fahrradverleihstation und E-Ladesäulen für PKWs und Pedelecs.
2. Im Zuge der Gespräche wird dem Investor die Realisierung eines Fahrradparkhauses in Teilbereichen des Bahnhofs-Untergeschosses nahegelegt. Die Stadt Fürth ermittelt hierzu die Möglichkeiten entsprechender Fördergelder aus den Bereichen Klimaschutz, Mobilität o.ä.
3. Darüber hinaus wird geprüft, ob im Rahmen des möglichen Fahrradparkhauses auch der Verleih von Lastenrädern integriert werden kann bzw. ob der Verleih der Lastenräder im Zuge der geplanten Anmietung und Nutzung durch städtische Dienststellen möglich wäre.
4. Auch wenn sich der Bahnhofsvorplatz nun in Privatbesitz befindet, ist er nach wie vor als öffentliche Fläche gewidmet. Die Umgestaltung muss daher hinsichtlich der Anforderungen von Fußgänger*innen und Radfahrer*innen in enger Absprache mit der Stadt Fürth erfolgen. Dies betrifft auch die bisher noch unzureichende Zu- und Abfahrtsmöglichkeit für Radfahrer*innen zum Osttunnel des Hauptbahnhofs.

Begründung:

Der vergangene Woche bekannt gegebene Verkauf des Bahnhofsgebäudes mitsamt dem Bahnhofsvorplatz bietet im Rahmen der bevorstehenden Sanierung und Umgestaltung die einmalige Chance, Angebote einer nachhaltigen Mobilität umfassend zu berücksichtigen.

Je besser und unkomplizierter ÖPNV und weitere Angebote einer nachhaltigen Mobilität miteinander verknüpft sind, umso mehr Bürger*innen sind bereit, den öffentlichen Nahverkehr und die anderen Mobilitätsformen zu nutzen.

Der Fürther Hauptbahnhof und insbesondere der Bahnhofsvorplatz sollen daher im Zuge der Renovierung und Umgestaltung zur Mobilitätsstation ausgebaut werden. Das Beispiel Nürnberg mit 8 vorhandenen und 20 zusätzlichen im Bau befindlichen Mobilitätsstationen zeigt das große Interesse der Bevölkerung an solchen Mobilitätsdrehscheiben.

Für die Fahrt mit Zügen, U-Bahnen, Bussen und Taxis ist bereits gesorgt, die Abstellmöglichkeiten für Fahrräder müssen jedoch dringend ausgebaut werden. Insbesondere witterungsgeschützte Unterbringungsmöglichkeiten fehlen. Hier bieten sich Teile des Untergeschosses an, für die geeignete andere Nutzungsmöglichkeiten schwer zu finden sein dürften.

Die Stadt soll daher in Verhandlungen mit dem Investor treten und gemeinsam Vorschläge für nachhaltige Mobilitätsangebote erarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Riedel



Barbara Fuchs



Waltraud Galaske



Kamran Salimi



Philipp Steffen



Dagmar Svoboda